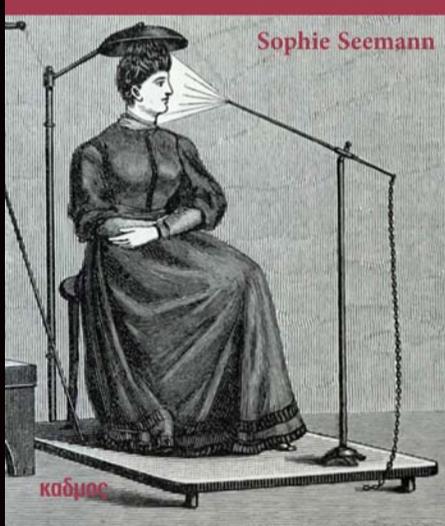


καδμος

Kulturverlag
Kadmos
Berlin

SPEZIALITÄTEN

Verschwundene Krankheiten



Sophie Seemann
Verschwundene Krankheiten
Ein medizinhistorischer Streifzug

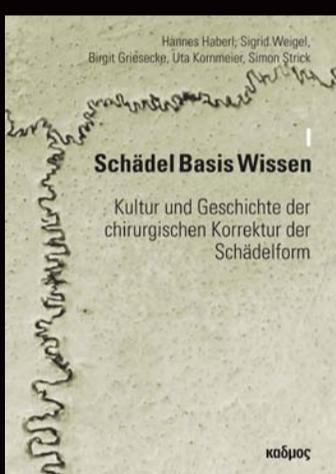
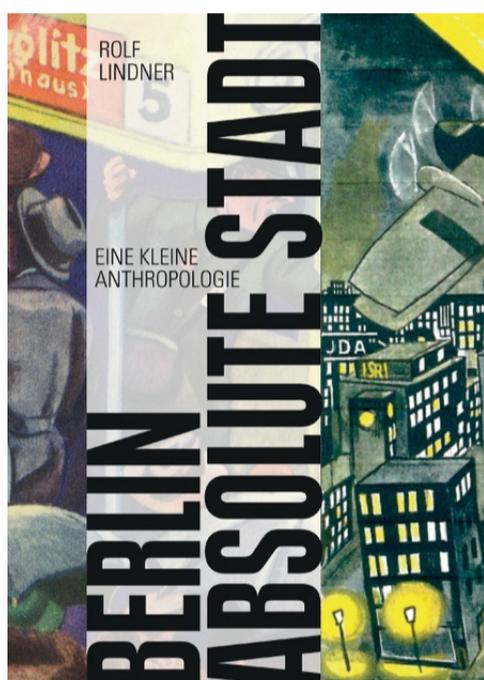
Gegenstand der Medizingeschichte sind Denken, Vorgehensweise und Lebenswelten von Ärzten und Patienten in ihrem historischen Wandel. Doch es gibt noch einen weiteren, mindestens genauso wandelbaren Mitspieler in dieser spannenden Dreiecksbeziehung: die Krankheit. Dieses Buch stellt 20 verschwundene Krankheiten vor und widmet sich der Frage, wann, warum und unter welchen Bedingungen diese verschwunden sind, oder ob es sie möglicherweise gar nicht wirklich gab.

29,80 EUR
272 Seiten
15 x 23 cm, gebunden

Rolf Lindner
Berlin, absolute Stadt
Eine kleine Anthropologie der großen Stadt

Aus einer Rezension der F.A.Z.:
»Geschöpft aus den schönsten Quellen der zeitgenössischen Wissenschaft, Literatur und Publizistik, schildert der Berliner Kultursoziologe Rolf Lindner den Gärungsprozess in der ›Menschenwerkstatt Berlin‹ (Heinrich Mann).« Für den Rezensenten zeichnet sich die Großstadtbetrachtung »des passionierten Empirikers Rolf Lindner nicht allein durch historisches Wissen und Gegenstandsnahe, sondern vor allem durch Liebe zu seinem Thema aus«.

22,50 EUR
157 Seiten
17 x 24 cm, Klappenbroschur



Hannes Haberl
Sigrid Weigel
Birgit Griesecke
Uta Kornmeier
und Simon Strick



Uta Kornmeier (Hg.)

**Schädel
Basis
Wissen**

Band I:
24,80 EUR
288 Seiten

Band II:
29,80 EUR
398 Seiten

17 x 24 cm, broschiert

In vielerlei Hinsicht ist der menschliche Schädel mehr als nur ein Knochen.

Hans-Jörg Rheinberger
Experimentalität
Hans-Jörg Rheinberger im Gespräch über Labor, Atelier und Archiv

»An mir ist fast alles zufällig.« Ob im Labor oder im Schreibvorgang, in der künstlerischen Forschung oder im Leben – das Experiment steht im Zentrum der zwischen Wissenschaftsgeschichte und wissenschaftlicher Biografie pendelnden Gespräche mit Hans-Jörg Rheinberger. In ausführlichen Interviews spricht der Wissenschaftshistoriker über den Menschen und seine Gene, über das Schreiben des Historikers, über Derrida im Labor und wie das genau ist mit der Neugier in der Wissenschaft.

24,90 EUR
289 Seiten
12 x 19 cm, gebunden



**Aus den unendlichen Weiten
unseres Verlagskosmos
präsentieren
wir eine Auswahl
feiner Spezialitäten.**

Kulturverlag Kadmos Berlin · Waldenserstr. 2-4 · 10551 Berlin

Tel: 030/39789-394, Fax: -380

Internet: www.kulturverlag-kadmos.de

vertrieb@kulturverlag-kadmos.de

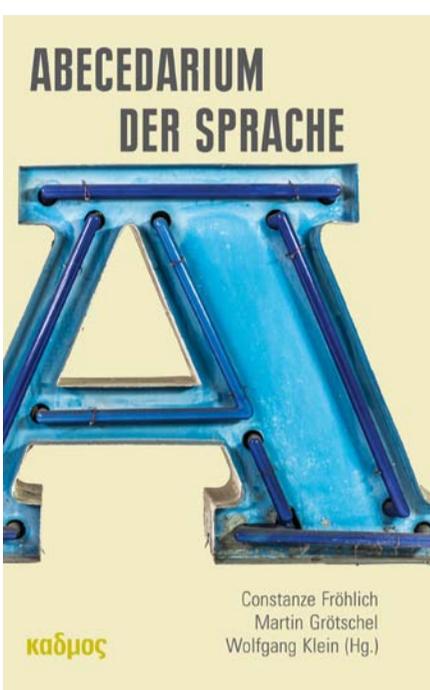
Herausgegeben von Antje Baumann
und André Meinunger

Die Teufelin steckt im Detail
Zur Debatte um Gender und Sprache

Seit kurzem wird die Diskussion um eine geschlechtergerechte Sprache immer aggressiver geführt. Die Vorschläge werden in den Augen der einen mutiger und denen der anderen absurder. Der vorliegende Band präsentiert ganz unterschiedliche gendekritische Beiträge von Autoren und Autorinnen mit sprachwissenschaftlichem Hintergrund, die für eine Entemotionalisierung der Debatte plädieren. Zudem hinterfragt er, inwiefern sich aus diesem Diskurs Aussagen über unsere Gesellschaft ableiten lassen.

19,90 EUR
298 Seiten

15 x 23 cm, broschiert



Herausgegeben von Constanze Fröhlich,
Martin Grötschel und Wolfgang Klein
Abecedarium der Sprache

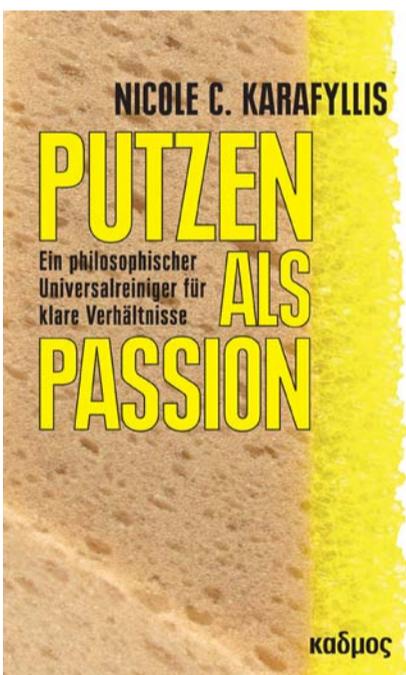
Unter dem Titel »Abecedarium der Sprache« versammelt sich ein eigensinniges Alphabet: Es nimmt seinen Anfang beim »Akkudativ« in Berlin und endet bei der »Zyselmaus« in Japan. Thematisch streift das Abecedarium dabei durch die Welten des Technischen, des Tierischen und natürlich des Menschlichen – denn in all diesen Welten spielt Sprache eine wichtige Rolle.

19,90 EUR
240 Seiten
12 x 19 cm, gebunden

Stephan Cartier
Die Welt zwischen den Spiegeln
Das erstaunliche Kaleidoskop des David Brewster

In diesem Buch wird anhand eines kleinen Spielzeugs eine große Geschichte erzählt. Denn im Wandel der Metapher, die das Kaleidoskop zur Selbstbeschreibung des Menschen bot, spiegelt sich eine zentrale Frage des modernen Weltbildes und seiner Formierung während der vergangenen 200 Jahre wider: Wie sicher darf man sich des Bildes sein, das man von der Welt hat?

19,90 EUR
160 Seiten
15 x 23 cm, gebunden



Nicole C. Karafyllis
Putzen als Passion
Ein philosophischer Universalreiniger für klare Verhältnisse

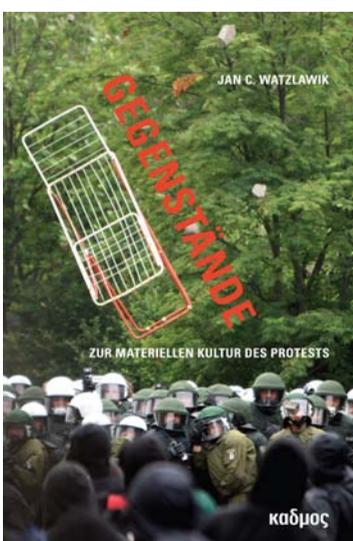
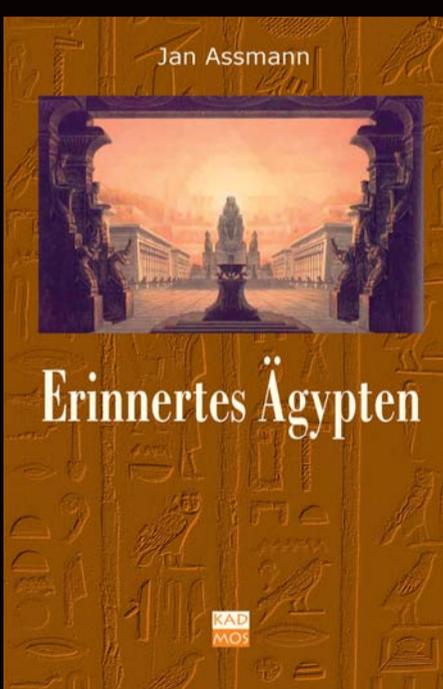
Putzen Sie selber? Putzen Sie überhaupt? Und wenn ja, warum? Die Philosophin Nicole C. Karafyllis sorgt erstmals für Klarheit. Mit Essigessenz und Schmierseife zeigt sie, wie man Probleme des Alltäglichen heiter und selbstbewusst in Lösung bringt. Vorbei mit der Wisch+Weg-Mentalität! Schluss mit der Putzfrau als Ausrede! Denn Putzen ist eine Kulturtechnik und will gelernt sein, um in der Konsumgesellschaft Bestand zu garantieren.

14,90 EUR
214 Seiten
12 x 19 cm, broschiert

Jan Assmann
Erinnertes Ägypten
Pharaonische Motive in der europäischen Religions- und Geistesgeschichte

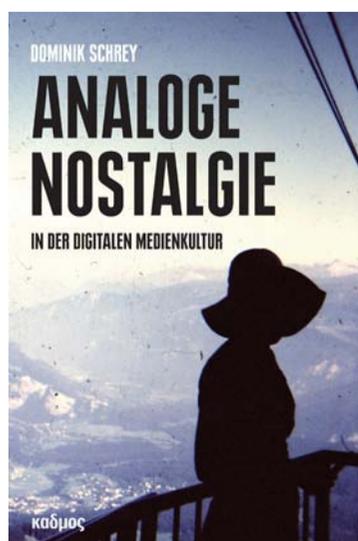
Jan Assmann, Träger des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels 2018, widmet sich in diesem Buch der Frage, wieviel Altägyptisches im kulturellen Gedächtnis des Abendlandes, bewusst oder unbewusst, präsent geblieben ist.

16,90 EUR
200 Seiten
12 x 19 cm, gebunden



22,50 EUR
180 Seiten
15 x 23 cm
broshiert

Jan C. Watzlawik
Gegenstände
Zur materiellen Kultur des Protests



29,80 EUR
432 Seiten
15 x 23 cm
broshiert

Dominik Schrey
Analoge Nostalgie
in der digitalen Medienkultur